

## DEUTSCH-JAPANISCHES AUSTAUSCHPROGRAMM FÜR JUNGE BERUFSTÄTIGE 2006

### A U S S C H R E I B U N G

Im Zuge der Intensivierung des Deutsch-Japanischen Jugend- und Personenaustausches wurde Ende der neunziger Jahre ein neuer Schwerpunkt in den bilateralen Kulturbeziehungen gesetzt und eine Reihe von Austauschprogrammen neu eingerichtet.

Dazu gehört seit 1998 das Deutsch-Japanische Austauschprogramm für junge Berufstätige. Finanziert wird es auf deutscher Seite aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), auf japanischer Seite aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Kultur, Sport, Wissenschaft und Technologie. Koordination und Durchführung des Programms hat auf deutscher Seite das Japanisch-Deutsche Zentrum Berlin (JDZB) in Zusammenarbeit mit wechselnden Regionalpartnern übernommen. Für das Jahr 2006 arbeitet das JDZB erstmalig mit dem Landesjugendring Thüringen e.V. (LJRT) zusammen. Auf japanischer Seite ist dies das National Olympics Memorial Youth Center (NYC), das ebenfalls mit wechselnden Regionalpartnern kooperiert (für das Jahr 2006 ist es Gifu World Youth in der mitteljapanischen Präfektur Gifu).

Zielgruppe des Programms sind junge Berufstätige und Auszubildende. Sie erhalten die Möglichkeit, während eines zweiwöchigen Besuchsprogramms im jeweils anderen Land die Lebens- und Arbeitswelt sowie die Kultur und Geschichte des Partnerlandes kennen zu lernen. Mit mehrtägigen branchenspezifischen Besuchen in Firmen und/oder Behörden wird den Teilnehmenden zudem ermöglicht, einen Einblick in die Arbeitsprozesse vor Ort zu erhalten.

Ein Vorbereitungsseminar vor Abreise sowie ein Einführungsseminar nach Ankunft in Japan vermitteln den deutschen Teilnehmenden des Programms erste Kenntnisse über das Land und die Menschen. In Japan stehen Betriebsbesuche und Gespräche mit Informationen über Ausbildung und Arbeitsverhältnisse, ein Gastfamilienwochenende sowie die Begegnung mit jungen Menschen, beispielsweise mit ehemaligen Teilnehmenden der japanischen Delegationen zurückliegender Jahre, auf dem Programm. Dazu kommen einzelne Besichtigungen historischer und kultureller Einrichtungen. Darüber hinaus wird auch Gelegenheit geboten, am deutsch-japanischen Wochenendseminar während des Besuchs der japanischen Delegation teilzunehmen, um bereits in Deutschland erste Kontakte mit jungen Menschen aus Japan zu knüpfen und über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Lebens- und Arbeitswelten beider Länder zu diskutieren (4.-6.8.2006 in Flecken-Zechlin/Brandenburg; Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden vom Veranstalter getragen).

Aufgrund der Erfahrung aus den vergangenen Jahren muss darauf hingewiesen werden, dass Teilnehmende des Austauschprogramms keine Probleme mit regionalen Speisen (beispielsweise Fleischgerichte, roher Fisch, Fischbrühe, Algen etc.) haben sollten, da auf individuelle Essgewohnheiten und Wünsche aus organisatorischen Gründen keinerlei Rücksicht genommen werden kann. Zudem sollte sich jeder potenzielle Teilnehmende über den Gruppencharakter der Reise und dem damit verbundenen notwendigen Zurückstellen persönlicher Wünsche und Befindlichkeiten im Klaren sein.

## 1. Austauschkandidat/innen

- junge Berufstätige und Auszubildende (keine Vollzeitstudierenden) zwischen 18 und 30 Jahren aus den Branchen:
  - [1] administrative Berufe (aus den Bereichen privater und öffentlicher Verwaltungen)
  - [2] soziale Berufe (aus den Bereichen Altenpflege, Behindertenpflege, Krankenpflege und Kleinkindpädagogik)
  - [3] verarbeitende Berufe (aus Industrie und Handwerk)
- Grundkenntnisse in Englisch
- keine Probleme mit nahezu täglichen ‚fisch- oder fleischlastigen‘ und anderen regionaltypischen Speisen (auf individuelle Essgewohnheiten kann keinerlei Rücksicht genommen werden)
- keine Probleme mit organisierten Gruppenreisen

## 2. Zeitraum

- Vorbereitungsseminar vor Abreise: 22. bis 24.9.2006 in Berlin
- Besuchsprogramm in Japan: 08.11. (Ankunft in Tokyo am 09.11.) bis 22.11.2006

## 3. Förderleistungen

- Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkostenzuschuss für das Vorbereitungsseminar in Berlin
- Hin- und Rückflug (Economy Class) nach Japan
- Reisekosten innerhalb Japans (inkl. Flüge, Bus-/Bahnfahrten, der überwiegende Teil der Eintrittsgelder)
- Unterkunft und Vollverpflegung während der Dauer des Programms (nach japanischem Standard)
- Bei Bedarf: Reisekranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung für den Aufenthalt in Japan

## 4. Verpflichtungen der Teilnehmenden (siehe auch Teilnahmebedingungen auf dem Bewerbungsformular)

- Erbringung des Eigenanteils von € 650,00 (zahlbar bis spätestens 15.8.2006) zzgl. bis zu € 150,00 für Geschenke an die japanischen Gastgeber. Des weiteren können vor Ort Kosten für persönliche Ausgaben (Telefongebühren, Freizeitaktivitäten etc.) hinzukommen
- Rechtzeitiges Einreichen eines Urlaub- und/oder Freistellungsantrags beim Arbeitgeber für den Zeitraum der Programmteilnahme (für alle relevanten Terminen)
- Teilnahme an allen Programmpunkten (inkl. Vorbereitungsseminar vor Abreise, gemeinsame Hin- und Rückkreise sowie Gastfamilienwochenende in Japan, bei Anmeldung: Wochenendseminar)
- Verfassen eines Auswertungsberichtes über die Programmteilnahme spätestens bis zum 31.1.2007 (unter Berücksichtigung folgender Programmpunkte: Vorbereitungs- u. Einführungsseminar, Vorträge, Besuche bei Institutionen und in Betrieben, Gastfamilienwochenende, Empfänge und Partys etc., Besichtigungs- und Kulturprogramm, Betreuung durch Veranstalter, Dolmetscher/innen, Delegationsleitung, Transfers, Unterkunft und Verpflegung, Auswirkung der Erfahrungen im eigenen Beruf und persönlicher Ausblick, Wochenendseminar August 2006)
- für Teilnehmende aus Thüringen und Umgebung (aus einem Umkreis von 150 km bzw. 90 Autominuten von Erfurt entfernt): Bereitschaft, als Gastfamilie für die japanische Delegation zur Verfügung zu stehen (12.-13.8.2006)

## 5. Bewerbungsunterlagen (unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt)

– **Achtung: Bitte keine aufwendigen Bewerbungsmappen!** –

- Bewerbungsformular
- tabellarischer Lebenslauf (mit Familie, Ausbildung, Berufserfahrung, Qualifikationen, Interessen)
- knappe Beschreibung der z. Zt. ausgeübten Tätigkeitsfelder
- Darstellung der Beweggründe für diese Bewerbung (Begründungsschreiben)

## 6. Bewerbungsunterlagen/Rückfragen sind zu richten an:

Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin  
Frau Miura/Frau Makino  
Saargemünder Str. 2, 14195 Berlin

Tel: (030) 83907-193 oder -194  
Fax: (030) 83907-220  
e-Mail: nmiura@jdz.de, hmakino@jdz.de

⇒ ⇒ ⇒ **Bewerbungsschluss (Eingang): 31.05.2006** ⇐ ⇐ ⇐

**(Benachrichtigung aller Bewerber/innen: Ende Juni 2006)**